

Jahresbericht Softball 2013

Schweizer Meisterschaft

Die Softball Meisterschaft 2013 wurde unter 6 Teams ausgetragen.

Nachdem in den Halbfinals sowohl die Barracudas, als auch die Challengers 2-0 verloren hatten, standen sich mit den Flyers und den Eagles zum dritten Mal in Folge dieselben 2 Teams im Final gegenüber. Konnten die Flyers nach 2 Finalniederlagen den Titel nach Therwil holen?

Sie konnten, und wie. Nach dem ersten Doubleheader stand es 2-0, in der Best of Five – Serie, für die Flyers. Den Eagles gelang an den Samstagsspielen ein, wohl von nicht allen erwartetes, Comeback und so ging die Serie am Sonntag ins alles entscheidende 5. Spiel, welches die Flyers mit 31 zu 10 für sich entscheiden konnten.

Gratulation den Flyers zum Titel.

Die Schlussrangliste 2013 sieht wie folgt aus

1. Therwil Flyers
2. Luzern Eagles
3. Zürich Barracudas
4. Zürich Challengers
5. Wil Devils
6. Bern Cardinals

Europacup der Landesmeister B Pool in Dupnitsa (Bulgarien)

Vom 19. August – 24. August vertraten die amtierenden Schweizer Meisterinnen von den Luzern Eagles die Schweiz am Europacup in Dupnitsa.

Nach Siegen gegen die Clubteams aus Bulgarien, Griechenland, Rumänien, Grossbritannien, Kroatien und Polen stand man in der ersten Playoff-Runde den Französisinnen gegenüber. Die Revanche für die Niederlage im Vorrundenspiel gelang den Luzernerinnen. In der nächsten Runde wollte man auch auf die Vorrundenniederlage gegen die Spanierinnen reagieren. Mit dem Finaleinzug vor Augen gelang den Eagles auch diese Revanche und so stand die Finalteilnahme fest. Der Finalgegner waren die Angels aus Grossbritannien, in der Vorrunde gingen die Luzernerinnen als Sieger vom Platz. Im Final fehlte wohl das letzte Quäntchen Glück, auch waren die Kräfte nicht mehr so frisch. Den Engländerinnen gelang ihrerseits die Revanche für die Vorrundenniederlage und konnten so den Titel holen.

Gratulation den Eagles zum zweiten Platz.

Die Schlussrangliste sieht wie folgt aus

1. London Angels, Grossbritannien
2. Luzern Eagles, Schweiz
3. Bizkorak, Spanien
4. Les Comanches, Frankreich
5. Princ, Kroatien



6. Akademiks, Bulgarien
7. Szostka Brzeg, Polen
8. Faros, Griechenland
9. Sportul S Angels, Rumänien

Europacup der Cupsieger in Montegranaro (Italien)

Zur selben Zeit wie die Luzern Eagles in Dupnitsa, fand in Montegranaro der Europacup für die Therwil Flyers statt.

Für den Cupsieger Cup gibt es keine Pools mehr, das heisst, Teams aus den vormaligen A Pool und B Pool spielen hier zusammen. Das macht die Sache für ein starkes B Pool Team, wie die Flyers, nicht gerade einfacher.

Nach Niederlagen gegen die Teams aus Italien und Holland zum Turnierstart, gelang am zweiten Spieltag der erste Sieg gegen die Belgierinnen. Dem folgte tags darauf noch der Sieg gegen die Schwedinnen. Die darauffolgenden Spiele gegen die starken A Pool Teams aus Tschechien, Deutschland und Italien gingen alle verloren.

Die Schlussrangliste sieht wie folgt aus

1. Terrasvogels, Holland
2. Joudrs Praha, Tschechien
3. Gryphons, Holland
4. Nightmares, Deutschland
5. Unione Fermana, Italien
6. Therwil Flyers, Schweiz
7. Barracudas, Dänemark
8. Brasschaat, Belgien
9. Soder SK, Schweden
10. Meyzieu, Frankreich

Die Plätze 1. -5. sind von Teams aus dem ehemaligen A Pool belegt.

Coed Slowpitch

Für die Saison 2013 waren 5 Mannschaften offiziell gemeldet. Es wurden 5 Tages-Turniere, mit dem Modus „jeder-gegen-jeden“ gespielt. Leider mussten einzelne Turniere wetterbedingt verschoben oder gar abgebrochen werden.

Die Schlussrangliste sieht wie folgt aus:

1. Flyers
2. Orcas
3. Atomics
4. Angels
5. Truck Stars

Flyers und Orcas Punktgleich, direkte Begegnung 2:1 Siege für die Flyers
Unicorns waren an 2 Turnieren dabei, zählen jedoch nicht, da sie nicht offiziell gemeldet waren.

Pascal Rentsch im November 2013